



Ulrichskirche

Gemeindebrief
der Evangelischen Kirchengemeinde
Pflugfelden

März bis Mai 2019

Liebe Leserinnen und Leser!

„Mal ehrlich!“

So lautet die Überschrift der diesjährigen Fastenaktion „7 Wochen ohne“. Seit mehr als 30 Jahren lädt die Fastenaktion der Ev. Kirche dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. Und Millionen von Menschen lassen sich darauf ein. Ob allein, in der Familie oder als Fastengruppe verzichten sie nicht nur auf das eine oder andere Genussmittel, sondern folgen der **Einladung zum Fasten im Kopf** unter einem jährlich wechselnden Motto. In diesem Jahr also **Sieben Wochen ohne Lügen**.

Ja geht das denn? Wie halten wir es denn im Alltag mit der Wahrheit? In Umfragen geben fast zwei Drittel der Deutschen an, dass sie auf Fragen wie „Hat es geschmeckt?“ oder „Wie sehe ich aus?“ es mit einer wahrheitsgemäßen Antwort nicht so genau nehmen, es sogar erlaubt ist, mit einer Lüge zu antworten. Oft wird deutlich, dass eine wahrhaftige Antwort zu Konfrontationen und gereizter Stimmung führen könnte. Wie sieht es mit der Gültigkeit des achten Gebotes in unserem Alltag aus? Ist die Wahrheit immer hilfreich? Ist es möglich, die Wahrheit zu sagen und dennoch achtsam mit seinen Mit-

menschen umzugehen? Und wie sieht es mit uns selbst aus? Sind wir immer ehrlich zu uns selber? Der ehrliche Blick in den Spiegel, die ungeschminkte Wahrheit über mich selbst, tut oft weh und ist doch heilsam. Oder das Eintreten für die Wahrheit in einer Welt der „fake news“, die über die digitalen Medien in Windeseile verbreitet werden. Aber, was ist Wahrheit eigentlich? Die Frage des Pilatus aus der Passionsgeschichte treibt uns auch heute noch um. Es lohnt sich, darüber einmal nachzudenken und zu versuchen, mit der Wahrheit

sorgfältig umzugehen. In den sieben Wochen bis Ostern können wir vielleicht auch Gottes Wahrheit näherkommen – und dabei auch uns selbst. Die Aktion wird am 10. März um 9.30 Uhr mit einem Fernsehgottesdienst im ZDF eröffnet. Schauen Sie doch einfach mal rein!

Eine gesegnete und wahrhaftige Passions- und Osterzeit wünscht Ihnen



Kirchenwahlen 2019

Am 1. Dezember 2019 ist Kirchenwahl! Dann werden

nach sechs Jahren wieder die Kirchengemeinderäte und die Landessynode neu gewählt! Bis zum Sommer stehen die Wahlvorbereitungen und das Finden von Kandidatinnen und Kandidaten für die Gremien im Mittelpunkt. Wir freuen uns, wenn Menschen bereit sind, sich für unsere Kirche und den christlichen Glauben vor Ort einzusetzen. Vielleicht können auch Sie sich vorstellen, zu kandidieren? Oder Sie überlegen sich, andere zu einer Kandidatur zu motivieren? Menschen mit unterschiedlichen Gaben, mit kreativen Ideen und eigenen Vorstellungen von Kirche. Wie es schon im Neuen Testament beschrieben ist:



„Es sind verschiedene Gaben, aber es ist ein Geist“ (1.Korinther 12,4). Wir laden Sie ein, am 1. Advent 2019 von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Wählen Sie – und unterstützen damit Ihre Kandidaten und Gemeinden. Auch diesmal werden mit den Wahlunterlagen für die Stimmabgabe wieder die Briefwahlunterlagen versandt, so dass Sie auch wählen können, wenn der Gang zum Wahllokal Ihnen nicht möglich ist. Wenn Sie in einer anderen Gemeinde wählen möchten, müssen Sie bis zum 31. Mai 2019 die Umgemeindung beantragt haben, damit das Wahlrecht dort ausgeübt werden kann.

Unser Missionsprojekt 2019

Unser Missionsprojekt 2019 – die Kinderzeitschrift „Tropinka“
Tropinka heißt „der kleine Pfad“ und ist eine russische Kinderzeitschrift. Nach dem Zusammenbruch des Kommunismus 1990 startete „Licht im Osten“ mit dieser Publikation einen Versuch, einen Weg zu den Kindern im riesigen atheistischen Sowjetreich zu finden. Damals gab es kein christliches Material für Kinder und Jugendliche. Die Zeitschrift wurde ein voller Erfolg und die Auflage musste ständig erhöht werden. Die Zeitschrift begeistert die kleinen Leser mit biblischen Geschichten, Berichten über Völker und geschichtliche Ereignisse, mit Artikeln über Natur und Wissenschaft, Rätseln und Bastelanleitungen. Inzwischen erscheint Tropinka neben Russisch auch auf Ukrainisch, Rumänisch, Bulgarisch, Kasachisch, Kirgisisch und Armenisch. Ausgehend von der Kinder-

zeitung sind inzwischen zahlreiche Arbeitszweige entstanden: Kinderklubs, Malkurse, Kinderchöre, Theatergruppen, Radiosendungen und Bibelfernkurse. Für sehbehinderte Kinder gibt es eine Audioversion. Alle zwei Monate warten die Kinder auf eine neue Ausgabe und da auch ihre Freunde, Geschwister und Eltern die Zeitschrift lesen, sie auch in vielen Bibliotheken ausliegt, ist ihre Leserschaft weit größer als die Gesamtauflage von 130.000 Exemplaren pro Ausgabe. Die Eltern der meisten Kinder können kaum etwas für die Zeitschrift spenden. Aber wir wollen es ermöglichen, dass jedes Kind „Tropinka“ lesen kann.

Näheres gibt es auch beim Treffpunkt Senioren am 24. Juni zu erfahren. Dann wird eine Mitarbeiterin von „Licht im Osten“ über die Arbeit von „Tropinka“ berichten. Schon jetzt herzliche Einladung dazu!

Aktion Brot für die Welt



„Brot für die Welt“ sagt ganz herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung ihrer 59. Aktion. Bisher konnten wir auf dem Spendenkonto einen Betrag von **4.214,25 €** verbuchen. Hinzu kommen die Opfer an den Weihnachtsgottesdiensten in Höhe von **1.784,30 €**. Sie können aber noch weiter spenden, Ihre Hilfe wird weiterhin gebraucht. Spenden werden erbeten unter der Kontonummer IBAN DE 33604628080050535021 BIC GENODES1AMT bei der VR Bank Asperg-Markgröningen. Selbstverständlich werden dafür Spendenbescheinigungen ausgestellt. Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Aufgew8 – Aufgem8 – Markt8

Eröffnungswochenende von Freitag, 15. März, bis Sonntag, 17. März!

Markt8 – ein Angebot der Gesamtkirchengemeinde Ludwigsburg auf der Sonnenseite des Marktplatzes für neue und alteingesessene Ludwigsburger*innen und für solche, die nur zu Besuch sind.

Markt8 – Raum, der Raum bietet: Für Gespräch und Begegnung, für Musik und Spirituelles. Für Kinder und Senioren und alle dazwischen, für Evangelische und für Suchende, für Christenmenschen und Andersgläubige. Für Ihre und für unsere Ideen! Kommen Sie auf uns zu, wenn Ihre Ideen Raum brauchen und unter die Leute sollen.

Markt8 – geprägt durch einen besonderen Tisch, an dem alle Platz nehmen dürfen. An dem alles zur Sprache kommen kann. Schmausen und Verweilen. Teilen und Werkeln, Spielen und Staunen. Und im Handumdrehen wird dieser Tisch zur Bühne: vom Poetry-Slam bis zum kleinen Konzert ist alles drin.

Markt8 – drinnen oder draußen: ausruhen oder sich anregen lassen durch Ausstellungen und Impulse.

Markt8 – Plattform für Austausch: hitzige Diskussionen und gemütliches Beisammensein, mal bei einer Tasse Kaffee, mal bei einem kühlen Getränk.

Markt8 – ein Ort mit Geschichte. Früher war hier ein Postamt. Nach dem Krieg wurden an dieser Stelle die Care-Pakete an die Notleidenden verteilt, die Keimzelle der Diakonischen Bezirksstelle. Jetzt beginnt wieder etwas Neues.

Lassen Sie sich einladen zum großen Eröffnungswochenende von Freitag, 15. März, bis Sonntag, 17. März!

15. März: ab 18 Uhr „Abend der Vielfalt“: mit Grußworten und Musik, mit Kulinarischem und Kunst, mit Mitmachaktionen und einem philosophischen Espresso.

16. März: 10-16 Uhr: „Tag der Offenen Tür“ mit Angeboten für Jung und Alt: Singen und Geschichten für Kinder, afrikanische Märchen, Musik, Kaffeetafel ...

19.30 Uhr: „Theologischer Salon“: Musik, Gespräche und Kulinarisches rund um den Vortrag von Prof. Dr. Ruth Conrad, Berlin: „Gott in der Stadt – oder: Warum der Glaube Räume braucht“

17. März, 11 Uhr: „Festgottesdienst“ in der Stadtkirche mit anschließender Begegnungen in Markt8.

Am Samstag, 16. März ist das gesamte Dekanatsgebäude zur Besichtigung geöffnet. Machen Sie sich selbst einen Eindruck von den „neuen alten“ Räumen.

Herzlichen Dank für Ihren Gemeindebeitrag 2018

An dieser Stelle möchten wir uns ganz besonders für die große Spendenbereitschaft im vergangenen Jahr bedanken. Die vielen Gottesdienstopfer und Spenden helfen uns spürbar bei unserer Gemeindefarbeit und ermöglichen viele Anschaffungen und Investitionen. Ganz wichtig dabei ist seit einigen Jahren der „Ludwigsburger Beitrag“, der auch direkt für Projekte der einzelnen Gemeinden erbeten wird. Im letzten Jahr ka-

men dabei in Pflugfelden insgesamt 7855 € zusammen. Dieser Betrag verteilt sich auf zwei Projekte: für die Verbesserung der Beleuchtung im Gemeindehaus wurden 5592,50 € und für die pädagogische Arbeit in den Ev. Kindertageseinrichtungen der Gesamtkirchengemeinde 2262,50 € gespendet. Dafür möchten wir uns bei allen Spenderinnen und Spendern bedanken!

Kindertag am Samstag 16. März

Alle Kinder von 5 bis 10 Jahren sind wieder eingeladen von 14 bis 16.30 Uhr ins Gemeindehaus zu kommen. Wir werden dort eine tolle Geschichte hören, singen, spielen, vespere und jede Menge Spaß haben, bevor wir um 16.30 Uhr gut gelaunt wieder nach Hause gehen. Lasst euch überraschen! Mit 2 Euro seid ihr dabei.

Anmeldezettel werden wie immer in der Grundschule und in den Kindergärten für die Vorschüler verteilt. Weitere Infos bekommt man im Pfarramt.

Es freut sich auf euch schon das Vorbereitungsteam!



Treffpunkt für Senioren am Montag, 8. April 2019

Viele kennen die Ludwigsburger Friedhöfe. Sie besuchen dort Trauerfeiern oder das Grab eines verstorbenen Angehörigen. Aber es gibt auch dort noch einiges Unbekannte. Wussten Sie, dass es auch einen israelitischen Friedhof gibt?

Der Ludwigsburgkenner Peter Rothacker zeigt uns diese Plätze auf dem Alten und Neuen Friedhof in Ludwigs-

burg und erzählt uns von der jüdischen Bestattungskultur und ihren oft ganz anderen Traditionen. Kommen Sie mit, wenn es beim Treffpunkt Senioren heißt „Jüdische Friedhöfe in Ludwigsburg“.

Beginn ist um 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen im Ev. Gemeindehaus Pflugfelden, Dorfstr. 23.



Ehrenamtsmesse am 22. März 2019 Ludwigsburg, Kulturzentrum

Das Netzwerk Ehrenamt Ludwigsburg lädt in Kooperation mit der Stadt Ludwigsburg und unter Schirmherrschaft des 1. Bürgermeisters Konrad Seigfried am Freitag, 22. März von 16 bis 19 Uhr zu einer Ehrenamtsmesse ins Kulturzentrum Ludwigsburg ein.

Über 20 soziale Institutionen und Initiativen aus Ludwigsburg präsentieren sich mit ihren Möglichkeiten, ein ehrenamtliches Engagement kennen zu lernen und auszuüben. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich an der Messe zu informieren und Kontakte zu knüpfen. Nach einem musikalischen Auftakt mit Hubertus von Stackelberg um 16 Uhr im kleinen Saal des Kulturzentrums werden 1. BM Konrad Seigfried und die Netzwerksprecherin Sabine Schmidt-Kotzur die Messe eröffnen, unterstützt von Clown Kampino und Clownin Libella. Im großen Saal des Kulturzentrums besteht im Anschluss ab 16.15 Uhr Gelegenheit mit bereits aktiven Ehrenamtlichen und hauptamtlich Tätigen ins Gespräch zu kommen. Um 17.30 Uhr wird ein Workshop unter dem Titel „Wie viel Nähe ist erforderlich? Wie viel Distanz ist nötig?“ mit Susanne Gorba-Klee,

Psycho- und Theatertherapeutin angeboten, der sich besonders an bereits erfahrene Ehrenamtliche richtet. Um 18.15 Uhr lädt Diakonin Adelheid Bauer, Seelsorgerin und Logotherapeutin, zu dem Vortrag „Der Wille zum Sinn bestimmt unser Leben“ ein, der im Besonderen Interessierte für ein Ehrenamt anspricht oder aber auch erfahrene Ehrenamtliche, die ihr Tun reflektieren möchten. Eine Kinderbetreuung durch den Kinderschutzbund ist vorhanden. Für einen kleinen Imbiss im Foyer ist gesorgt.

Das Netzwerk Ehrenamt des FreiwilligenForums Ludwigsburg ist eine gemeinsame Initiative von Kirchen, Caritas und Diakonie. Die Veranstaltung ist aus Mitteln der Bürgerstiftung Ludwigsburg gefördert.

Weitere Infos: www.freiwilligenforum-lb.de oder Tel 07141 97505-0
Sabine Schmidt-Kotzur
Sprecherin Netzwerk Ehrenamt Ludwigsburg
FreiwilligenForum Ludwigsburg
Email: sabine.schmidt-kotzur@stiftung-ev-altenheim.de

Monatsspruch März 2019

Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu, und dient ihm allein. 1 Sam 7,3 (E)

Unser Kindergarten ist wieder da!

Am ersten Februar war es tatsächlich so weit, zum letzten Mal bestiegen die Kinder unseres Ev. Kindergartens den Bus in Richtung Hartenecker Höhe, um in ihren Ausweichkindergarten zu gelangen. Nach der Rückkehr konnten sie zum ersten Mal die neuen Räumlichkeiten beschnuppern und selbst erkunden. Am Montag 4. Februar begann dann wieder der reguläre Betrieb in der Stammheimer Straße, auch wenn noch nicht alle Renovierungsarbeiten restlos abgeschlossen sind. Im Innern gibt es viele Neues zu entdecken und zu erfahren, nicht nur für die Kinder, sondern auch für die Eltern, die bei einem Elternabend vom Kindergarten-Team die neuen Räumlichkeiten und die vorge-

sehene Gestaltung der Arbeit vorgestellt bekamen. Viele Menschen haben Anteil genommen und sich für die Neugestaltung interessiert, besonders die lange Bauzeit und die damit verbundenen Einschränkungen (nicht nur des Straßenverkehrs) hat viele Menschen in Pflugfelden beschäftigt. Dass die vielen Beschwerden und Schwierigkeiten sich gelohnt haben, können nun alle mit eigenen Augen sehen. Am **Samstag 6. April gibt es einen Tag der offenen Tür** für alle Interessierten. Entdecken sie unseren neuen Ev. Kindergarten in der Stammheimer Straße, egal ob als Kindergarteneltern, Ehemalige oder Zukünftige. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tag der offenen Tür im Albert-Knapp-Heim am Samstag 6. April

Am Samstag, 6. April 2019 lädt das Albert-Knapp-Heim der Stiftung Evangelische Altenheime Ludwigsburg herzlich zum Tag der offenen Tür von 14 bis 17 Uhr in die Mühlstraße 22 ein. Bei Hausführungen haben Besucher Gelegenheit, sich über die Angebote des Pflegeheimes in den Wohnbereichen und Wohngruppen, sowie der Kurzzeitpflege zu informieren. In Beratungsgesprächen mit den Fachkräften der Einrichtung können sich Interessierte individuell informieren. Das barrierefreie Café lädt zum selbstgemach-

ten Kuchenbuffet und frisch gebackenen Waffeln ein. Die Venezianer flanieren in barocken Kostümen. Um 15 Uhr findet der Vortrag „Sauer macht nicht lustig!“ mit Dr. Edtith Klünder statt. Die Besucher erwartet ferner ein kleiner Frühlingsgruß zum Mitnehmen.

Heimleiter und Vorstand Diakon Bernhard Wandel freut sich auf zahlreiche Besucher.

Weitere Informationen:
www.stiftung-ev-altenheim.de oder
Telefon: 07141/ 9306-0.

Ausschreibung zum Elternseminar – Pubertät und Rauschmittelkonsum –

Sie kennen jemanden, der die Schule nur noch doof und langweilig findet, der meint, dass „Eltern nur noch nerven“ und dass das „Leben fürchterlich anstrengend“ ist?! Gleichzeitig lieben Sie diese – phasenweise unmögliche – Person und würden alles für sie tun?? Dann handelt es sich bei dieser Person vermutlich um Ihr Kind in der Pubertät!

Für die meisten Mädchen und Jungen in der Pubertät gleicht das Leben dann einer Baustelle: Veränderungen im Körper, Durcheinander im Gehirn, Gefühlschaos durch die erste Liebe, experimentieren mit Alkohol und Drogen, sinkende Schulleistungen, das Kinderzimmer ein Biotop. Partys, Freunde, Klamotten und Haarstyling sind plötzlich viel wichtiger als Aktivitäten mit der Familie. Und dennoch sind Ihr elterliches Engagement und ihr Rückhalt

wichtiger denn je, für viele jedoch auch schwieriger denn je.

chillOUT bietet dieses Jahr wieder in Kooperation mit der Polizei das Elternseminar „Pubertät und Rauschmittelkonsum“ an, um Eltern in dieser schwierigen Phase Unterstützung und Orientierung zu bieten. Inhaltlich beschäftigen wir uns an 1 ½ Tagen mit folgenden Themen:

- Wie gebe ich meinem Kind Orientierungshilfe?
- Wie setze ich meinem Kind Grenzen und bleibe dabei konsequent?
- Wie handle ich verbindliche Absprachen aus?
- Welche Werte und Normen vertrete ich?
- Welche Rauschmittel gibt es, wie sehen die aus und was ist gerade „in“?
- Wie kann ich mein Kind vor Rauschmitteln schützen?

Seminartermine: Seminarzeit: Seminarort:

Freitag, 5.4.2019 17.00 – 20.00 Uhr PSB Kornwestheim, Bahnhofplatz 10

Samstag, 6.4.2019 10.00 – 17.00 Uhr PSB Kornwestheim, Bahnhofplatz 10

Ein Anmeldeformular ist auf unserer Homepage www.drogenberatung-chillout.de zu finden. Bei Fragen sind wir unter der Nummer 07154 8059750 zu erreichen

Gottesdienst-Beginn

Bitte merken Sie vor, dass **ab Palmsonntag, dem 14.4.2019** unsere Gottesdienste – auch Kindergottesdienste – wieder um **9.30 Uhr** beginnen!

Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern

18.04.	19.30 Uhr	Gründonnerstag	Abendmahlsgottesdienst
19.04.	9.30 Uhr	Karfreitag	Gottesdienst mit Abendmahl
	15.00 Uhr		Musik zur Sterbestunde Jesu
21.04.	8.30 Uhr	Ostersonntag	Ökumenische Ostermorgenfeier auf dem Friedhof,
	9.30 Uhr	Ostersonntag	Gottesdienst zum Osterfest
22.04..	18.00 Uhr	Ostermontag	Gemeinsamer Gottesdienst der ACK in der Neuapostolischen Kirche, Osterholzallee 26

Zum Gottesdienst am **Ostersonntag um 9.30 Uhr** bieten wir gleichzeitig im Gemeindehaus eine **Kinderbetreuung** mit Liedern, Geschichten und Ostereiersuche an!

Wer in der Passions- und Osterzeit eine Hausabendmahlsfeier wünscht, möge sich bitte im Pfarramt, Tel. 41467 melden.

Musik in der Ulrichskirche

Karfreitag, 19. April 2019, 15 Uhr „Wort und Musik zur Sterbestunde Jesu“

Aufgeführt werden Instrumental- und Vokalwerke, u. a. die Sopran-Arie „Betracht dies Herz“, das Bass-Rezitativ „O Himmel, was ein traurig Licht“ und das Duett für Sopran und Bass „Jesu, was hab' ich getan?“ aus der Grabmusik des jungen Wolfgang Amadeus Mozart und das kleine geistliche Konzert

„Fürchte dich nicht, ich bin mit dir“ für zwei Bässe von Heinrich Schütz.
Ausführende werden sein Manuella Neumann, Sopran, Alexander Brunotte, Bass, Hans-Peter Malisi, Bass, Elea Klink, Querflöte, Dr. Hans-Bernhard Schönborn, Orgel und Leitung sowie Pfarrer Martin Haas als Liturg.

Muttertagsbasteln am 11. Mai

Am Samstag **11. Mai 2019** findet wie in jedem Jahr von **14-16 Uhr** wieder das **Muttertagsbasteln für Grundschüler im Gemeindehaus** statt.

Einladungen werden rechtzeitig über die Grundschule verteilt.



Der Kinder- und Teeniechor der Ulrichskirche sagt: FIIM AB!

Unter dem Motto: „Film ab!“ wird der Kinder- und Teeniechor am **Sonntag, den 5.5.2019 um 14 Uhr ein Konzert in der Ulrichskirche** veranstalten.

Im Anschluss laden wir zum gemütlichen Ausklang ins Gemeindehaus ein. Es wird Kaffee und Kuchen geben, sowie einen Bücherflohmarkt.

Der Eintritt zum Konzert ist frei. Um Spenden für die Kinderchorkasse wird gebeten. Der Erlös aus Kaffee und Kuchen und Bücherflohmarkt kommt ebenfalls der Kinderchorkasse zugute.

Fundraising für den Kinderchor der Ulrichskirche

Im Herbst wollen wir zum 4. Mal ein Probenwochenende mit dem Kinderchor der Ulrichskirche veranstalten. Leider ist die Kasse des Kinderchors derzeit ziemlich leer. Und um diese zu füllen, bitten wir die Gemeinde um Mithilfe bei zwei Aktionen:

1. Die Masche

Vom 26.2. bis zum 26.3.2019 können Produkte der „Neue Masche“ bestellt werden: Socken, Strümpfe, Sneakersocken, Geschirrtücher, Seifen, etc. Die Produkte werden immer in einer Box geliefert und kosten in der Regel 15 €. Die Produkte sind aus qualitativ hochwertigen Materialien und werden zu fairen Preisen verkauft. Pro verkaufter Box gehen 4,- € in die Kasse für den Kinderchor!

Und so funktioniert es:

1. Was brauche ich, was möchte ich eventuell verschenken? (Socken, T-Shirts, Mützen, Grußkarten, Seifen,...)
2. Hat die Neue Masche was für mich im Angebot? Produkte nachschauen unter: <http://www.neuemasche.com/produkte/> oder nach dem Gottesdienst den Katalog durchblättern.
3. Bestellungen in den Briefkasten des Pfarrbüros einwerfen oder am Ende des Gottesdienstes bei einer Chormama/papa abgeben. (Name, Adresse und Telefonnummer, Bestellnummer)
4. Ausgabe und Bezahlung der Bestellungen erfolgt am Dienstag, dem 9.4.2019 während der Probe des Kinderchors (16 bis 18 Uhr)

2. Bücher-, CD- und DVD-Spenden

Wir sammeln neue und gebrauchte Bücher, CDs und DVDs. Im Anschluss an das Konzert des Kinderchors am **Sonntag, 5.5.2019** wird im Gemeindehaus ein Bücherflohmarkt stattfinden. **Ab dem 25.3.2019** steht im Gemeindehaus und in der Kirche eine Kiste bereit für Ihre Bücherspenden. Der Erlös kommt ebenfalls in die Kasse des Kinderchors.

Wir freuen uns über viele Bestellungen und viele Medienspenden!

Christine Opaschowski, Maren Broghammer und das ORGA-Team des Kinderchors

Konfirmation am 19. Mai 2019

Luke Bayer, Eglosheimer Straße
Felix Beylich, Im Obstgarten
Nicolas Buch Im Obstgarten
Joshua Dobler, Stammheimer Straße
Marc Fernolend, Karlsruher Allee
Leonard Grigoli, Metterstraße
Marc Hörer, Strohgäustraße
Patrick Janetzko, Im Obstgarten
Laura Kanzok, Karlsruher Allee
Felix Kaspar, Balingen Straße
Alicia Parashidis, Glemsstraße
Emilio Pupo, Im Hafer



Romy Rebitzer, Kleines Feldle
Daniel Rupp, Göppinger Straße
Philipp Schober, Denkendorfer Straße

Konfirmation am 26. Mai 2019

Zoe Borotic, Engelbergstraße
Arne Hensel, In den Baumwiesen
Laura Klat, Denkendorfer Straße
Cornelia Klein, Stammheimer Straße
Lasse Küchenthal, Dorfstraße
Tamara Lang, Turmstraße
Leo Laudahn, Glemsstraße

Niklas-Jakob Lertz, Enzstraße
Maja Noller, Tübinger Straße
Simon Noz, Turmstraße
Julien Schmidt, In den Baumwiesen
Finn Würth, Stammheimer Straße
Adrian Zuschlag, In der Gerste

Unsere Segenswünsche begleiten diese jungen Menschen, damit sie ihre eigene Einstellung zum christlichen Glauben in ihrem Leben finden können.

Die **Anmeldung** der Konfirmanden zur Konfirmation 2020 findet **am Dienstag 28. Mai 2019 um 19.30 Uhr** im Evang. Gemeindehaus statt. Nach den Osterferien erfolgen die Einladungen zu diesem Abend. Der **Konfirmationstermin im nächsten Jahr** ist am **Sonntag 17. Mai 2020**.

Monatsspruch Mai 2019

Es ist keiner wie du, und ist kein Gott außer dir. 2 Sam 7,22 (L)

Treffpunkt Senioren am Montag 13. Mai

„Schwäbisch gschwätzt ond gsonga“ heißt es im Wonnemonat Mai beim Treffpunkt für Senioren. Pfarrer Martin Haas gibt einen Einblick in die Sprache, Seele und das Denken der Schwaben. Schwäbische Lieder zum Mitsingen, Vorder- und Hintergründiges aus dem Sprachschatz und Beispiele aus der Literatur zeigen ein vielgestaltiges



Bild der schwäbischen Sprache. Für Nichtschwaben wird selbstverständlich Übersetzungshilfe geboten! Erfahren Sie Neues oder entdecken Verlorengeliebtes an diesem Nachmittag.

Er beginnt um 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen, wie immer im Ev. Gemeindehaus, Dorfstr. 23 und das ebenfalls wie immer bei freiem Eintritt!

Mitarbeiterabend am Freitag 24. Mai

Schon jetzt ergeht die herzliche Einladung zu unserem Danke-Schön-Abend für alle Mitarbeitenden in unserer Kirchengemeinde. Am Freitag 24. Mai wollen wir gemeinsam feiern, uns gegenseitig wahrnehmen und bei hoffent-

lich schönem Maiwetter einen gemütlichen Abend unter dem Kirschbaum verbringen.

Einzelheiten gibt es dann rechtzeitig mit der Einladung. Bitte schon jetzt den Termin vormerken!

Lebenslauf